



Nr. 146

September 2020 - November 2020

IMMER WIEDER

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und NeuhoF

Wie wird Kirche wieder attraktiv?

Sommerkirche



Wo finde ich was?

Besinnliches Wort	3
Rückblick: Sommerkirche in Graste.....	4
Diakonie	6
Blick nach vorne	8
Angebot des Posaunenchores.....	10
Einladung zum Seniorenturnen	11
Aus der Gemeinde	12
Rückblicke:	
Sommerkirche in Neuhof	14
Autokino	16
Musik in den Gärten	17
Predigtplan	18
Gruppentreffen im MLH	20
Buß- und Betttag	22
Besondere Gottesdienste	23
Nachgedacht	24
Der Graster Fisch	25
Geburtstage	26
Freud & Leid	28
Wichtige Bekanntmachungen	29
Kinderkirche	30
Kindergarten	31
Kontaktadressen	32
Impressum	33
Ostereiersuche	34
Wir sind für sie da	35
Eindrücke aus dem Gemeindeleben	36

Artikel senden Sie bitte an:

Per Email
kg.lamspringe@evlka.de

Ev. Pfarrbüro Lamspringe
- Redaktion Immer Wieder -
Hauptstraße 122
31195 Lamspringe
Telefon 05183-1734

Fotos auf der Rückseite: Jürgen Zimmat, Axel Kronenberg
 Foto auf der Frontseite: Unsplash, Hector Rivas,
 Kathedrale Saint Nazaire, Carcassonne, Frankreich

Wie wird Kirche attraktiv?

Eine gute Frage, die sich auch viele in der Kirchenleitung derzeit stellen. Denn die Austrittszahlen bei beiden Volkskirchen haben 2019 ein neues Höchstniveau erreicht.

Meine Frage ist, muss Kirche das überhaupt sein: Attraktiv?

Muss sie einladend sein, so wie die wunderhübsche Kirche auf unserem Titelfoto aus Carcassonne?

Ganz ehrlich da kann unsere Sophienkirche nicht mithalten. Sie sieht mit ihren Rissen und ihrem abblätternden Putz ziemlich unattraktiv aus. Hätten wir die Bilder von Micha Kloth nicht in unserer Kirche, würde kaum einer sie besichtigen wollen.

Aber ich glaube die Frage spielt nicht auf die Attraktivität unserer Kirchengebäude an. Denn dann wäre unsere Sophienkirche jeden Sonntag leer. In meinen Augen muss die Kirche nicht attraktiv sein. Wir wollen ja nichts verkaufen. Denn hinter der Frage, steht die irreführende Annahme, dass „die Kirche“ attraktiv für „Anderer“ sein soll. Die Frage ist eher, wie relevant die Kirche noch im Leben der Menschen ist.

Kirche im ursprünglichen Sinn ist die Gemeinschaft von Glaubenden: Nicht ein Gebäude, nicht der Pastor, nicht die Institution! Kirche sind wir alle, die wir zur christlichen Gemeinde gehören.

Manch eine fühlt sich mehr verantwortlich, so manch einer weniger.

Es geht um Beziehungen zwischen den Menschen und zwischen Gott und uns. Um Solidarität und die Annahme von Menschen, die sonst nicht wahrgenommen werden.

Gegen den allgemeinen Trend der Kirchengemeinden sind unsere Gottesdienste in den letzten Jahren immer voller geworden. Ja, da scheint die Attraktivität „Bausubstanz“ unserer alternden Kirchen im Kirchspiel keine Abschreckung. Dass sogar in Zeiten von Corona unsere Freiluft- und Autogottesdienste so gut angenommen wurden, ist erfreulich!

Ich wünsche mir, dass in unserer Kirchengemeinde immer mehr Menschen ihre Begabungen für andere einsetzen und so immer wieder neu zum Glauben einladen. Das Gottes Liebe spürbar wird und Menschen sich angesprochen fühlen.

In den folgenden Seiten dieses Gemeindebriefes gibt es ermutigende Beiträge, wie lebendige Kirche aussehen kann.

Ihr Pastor
Stephan
Gensicke



Sommerkirche in Graste

Zum Freiluft-Sommer-Gottesdienst in Graste hatten sich zahlreiche Besucher eingefunden. Der Mindestabstand, bedingt durch die Corona-Auflagen, konnte auf dem alten Sportplatz gut eingehalten werden; ein Kontaktbogen wurde von jedem Besucher ausgefüllt. Ein ganz aktuelles Thema des Gottesdienstes war u.a. auch der zunehmende Rückgang der Kirchenmitglieder.

„Wie können die Menschen wieder für die Kirche begeistert werden?“, fragte Stephan Gensicke. Der Pastor erinnerte in seiner Predigt an die Anfänge des Christentums, wie alles begann. Als Petrus das erste

Mal Jesus am See Genezareth begegnete. Wie Jesus, bedrängt von einer großen Menschenmenge, in das Boot von Simon Petrus stieg, um einige Meter Distanz zu wahren, um besser predigen zu können. „Safe Distance, sicheren Abstand halten, das war auch damals schon ein Thema, wenn auch aus einem anderen Grund“, so Gensicke. Seitdem wuchs die kirchliche Gemeinde stetig. 2,26 Milliarden Menschen bekennen sich nach neusten Zahlen zum Christentum, doch die Kirchenaustritte in Deutschland nehmen zu.

„Heute ist alles anders, irgendwie scheint die Luft raus zu sein“, fügt der Pastor an. Im letzten Jahr haben über



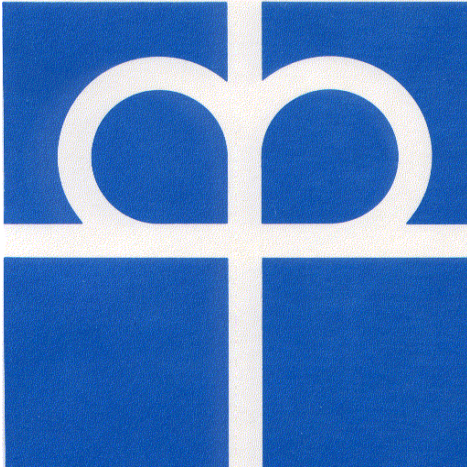


eine halbe Million Menschen die Kirche verlassen, 30 Personen, davon 14 Kirchaustritte, alleine in Lamspringe. „Was fehlt uns heute, was damals die Kirche noch hatte?“, fragt Gensicke. Das Erzählen alter Geschichten reicht vielen jungen Leute heute nicht mehr aus, es fehlt die Nähe zur Kirche. „Petrus hat sich damals von Jesus begeistern lassen und wir müssen die jungen Leute auch wieder begeistern. Aber dafür muss ich mich auch auf Jesus einlassen, Glaube will erlebt sein“, davon ist der Pastor überzeugt.



Fotos und Text: Jürgen Zimmat

Das Diakonische Werk in Alfeld



Guten Tag, ich hätte da mal eine Frage?“

Nicht nur in Alfeld, sondern auch in Bockenem, Elze, Hildesheim und Sarstedt gibt es Beratungsstellen des Diakonischen Werkes, die seit 2010 gemeinsam unter dem Dach des Kirchenkreisverbandes Hildesheim arbeiten. Seit 2018 gehört auch das Diakonische Werk in Peine dazu. Alle wichtigen Informationen zu unseren Arbeitsfeldern und aktuellen Projekten sind im Internet unter www.diakonie-hildesheim.de zu finden.

Wenn es in der persönlichen Lebenssituation Probleme gibt, Fragen vorhanden sind, Rat und Unterstützung gefragt sind und Informationen benötigt werden, dann stehen in den Beratungsstellen des Diakonischen Werkes allen Men-

schen -unabhängig von Herkunft, Alter und Religionszugehörigkeit- kompetente Mitarbeiter*innen der Kirchenkreissozialarbeit als Gesprächspartner zur Verfügung.

Die soziale Beratung orientiert sich immer an der Lebenslage und den persönlichen Bedürfnissen der Ratsuchenden. Sie ist vertraulich und kostenlos. Unser Ziel ist es Hilfe zur Selbsthilfe zu geben, das heißt Ressourcen zu erschließen, Handlungskompetenz, Selbsthilfekräfte und Eigeninitiative zu stärken, Lösungen zu erarbeiten und bezogen auf den Einzelfall zu unterstützen

„Ich verstehe meinen ALG II Bescheid nicht.“

„Meine Mutter ist gebrechlich und braucht Hilfe, an wen kann ich mich wenden?“

„Wir erwarten ein Baby, wie ist das mit dem Elterngeld und anderen Leistungen?“

„Ich kann die Schulkosten / Mitgliedsbeiträge für meine Kinder nicht finanzieren, gibt es dafür Zuschüsse und wo kann ich Anträge stellen?“

„Mein Arzt sagt, ich soll eine Mutter-Kind-Kur machen, was muss ich tun?“

„Ich habe mich getrennt und mein Einkommen reicht für meine Kinder und mich nicht aus, gibt es Hilfen?“

„Mein Arbeitgeber ist insolvent, ich bin arbeitslos und kann meine monatlichen Verpflichtungen nicht

mehr erfüllen. Was kann ich tun?“

Diese Fragen stellen nur einen Bruchteil der Probleme und Schwierigkeiten dar, für die wir gemeinsam mit den Ratsuchenden Lösungswege erarbeiten.

Aber auch zur Beratung und Information von kirchlich engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen und zur Unterstützung und Entwicklung von diakonischen Projekten in den Gemeinden steht die Kirchenkreissozialarbeit zur Verfügung.

Als Ansprechpartner in Alfeld sind zu erreichen:

Frau Vivian Gumnior als Kirchenkreissozialarbeiterin für die Sozialberatung und die Beratung von Schwangeren.

Frau Sabine Jasper, zuständig für die Beratung und Beantragung von Kuren für Mütter-, Mutter-Kind-, Vater-Kind, sowie für pflegende Angehörige und Familienerholungen.

und einmal wöchentlich

Herr Thomas Klepin als Ansprechpartner für die Schuldnerberatung.

Das Diakonische Werk in Alfeld, Am Mönchhof 2, bietet dienstags und donnerstags eine offene Sprechstunde von 9.00 bis 12.00 Uhr an, sowie täglich Termine nach Vereinbarung.

Die Schuldnerberatung ist freitags von 10:00 -12:00 Uhr erreichbar.



Hinweis:

Aktuell sind aufgrund der Corona Situation keine Sprechstunden, aber täglich Termine nach telefonischer Anmeldung unter der Tel. 05181/932-12 möglich.

BESUCHEN SIE UNSERE **NEUE AUSSTELLUNG**

M. NICHT
Ihr Servicepartner für Fenster und Haustüren.
FENSTER // HAUSTÜREN
INSEKTENSCHUTZ // ROLLTORE

www.tischlerei-nicht.de
Bismarckstraße 18 | 31195 Lamspringe

Wie geht's weiter?

Martin-Luther-Haus

Gemeindefarbeit in Zeiten von Corona hat seine Nebenwirkung. Bis zum Ende der Schulferien war das Gemeindehaus für alle Gruppen geschlossen. Nun wollen wir vorsichtig unser Gemeindehaus wieder für unsere Gruppen öffnen. Alle Gemeindeguppen, die sich im Gemeindehaus treffen wollen, müssen sich an Abstands- und

Hygieneregeln halten. Im Gemeindehaus ist nur der große Saal zur Benutzung freigegeben, darüber hinaus müssen alle Besucher Mund-Nasenschutz tragen, wenn sie das Gemeindehaus betreten und verlassen. Natürlich müssen auch Anwesenheitslisten geführt werden.

Pfarrbüro

Unser Pfarrbüro soll ab September wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet sein. Trotzdem bitten wir um vorherige Anmeldung, damit wir zu hohe Besucherzahlen steuern können. Beim Betreten des Pfarrbüros bitten wir darum Mund-Nasenbedeckung zu tragen und

sich die Hände zu desinfizieren. Vieles kann inzwischen auch telefonisch geregelt werden, deswegen bitten wir Sie, sich vor einem Besuch des Pfarrbüros telefonisch anzumelden.

05183/1734

Konfirmation 2020

Auch die Konfirmationen sind 2020 durch Covid 19 in Mitleidenschaft gezogen worden. Wir haben die 18 Konfirmanden in zwei Gruppen aufgeteilt.

Für die Konfirmation im September gibt es zwei Optionen. Bei gutem Wetter werden wir die Konfirmation im Pfarrgarten stattfinden lassen. Dort haben wir die Freiheit mehr Besucher unter Einhaltung der Abstandsregeln zuzulassen. Außerdem ist es uns im Freien erlaubt, Lieder zu singen. Wenn das Wetter einen Freiluftgottesdienst nicht zulässt, werden wir den Gottesdienst in unserer Sophienkirche unter Ausschluss der Öffentlichkeit stattfinden lassen. Bei einem Gottesdienst in der Kirche darf jede/r Konfirmand/in eine bestimmte Anzahl an Gästen einladen.

Nur bei uns vorangemeldete Gottesdienstbesucher dürfen aus Platzgründen an der Konfirmation teilnehmen. Außerdem ist in die-

sem Gottesdienst der Gemeindegesang immer noch nicht erlaubt. Folgende Konfirmanden werden am **27. September 2020** konfirmiert:

Lais Moedebeck

Samuel Niebuhr

Silas Freise

Mia Petershen

Ole Liensdorf

Joshua Machalek

Alicia Stübing

Jasper Scharbatke

Arthur Buchsbaum

Noemy Henze

Die zweite Konfirmation ist für den 25. April 2021 geplant.

Posaunenchor: Anfängerausbildung



Trompete

Posaune

Tenorhorn

Tuba

Gemeinsam Musik

machen? Ein neues Instrument lernen oder das Instrument aus dem Keller holen und wieder neu einsteigen?

Wir laden herzlich ein ins Martin-Luther-Haus zu einem **Informationsabend am Mittwoch, 23. September 2020 um 18.30 Uhr**

Alle, die mindestens 8 Jahre alt sind und Freude an Musik haben, sind eingeladen: allein oder mit Freund oder Freundin, Vater oder Mutter mit ihrem Kind, mit oder ohne Notenkenntnisse oder musikalischer Vorerfahrung.

An diesem Abend werden wir euch/ Sie darüber informieren, wie

die Ausbildung abläuft, welche Materialien benötigt werden, was der Posaunenchor überhaupt so alles macht (außer den Proben und Einsätzen in den Gottesdiensten), wie lange es dauert und natürlich könnt ihr alle eure / Ihre Fragen loswerden.

Der Unterricht ist kostenlos und wird einmal wöchentlich stattfinden. Wer kein Instrument hat, kann leihweise eins von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellt bekommen. **Vorab ganz viele Fragen?** Gern könnt ihr/ können Sie anrufen bei: Anja Köps 05183-956236 möglichst nach 19 Uhr oder AB. Wir freuen uns auf euch!



Wer rastet, der rostet!



Herzlich grüßt die Seniorengymnastikgruppe!!

*„Leise knirschen meine Knochen,
wenn ich aus dem Bette spring.
Wütend meine Schläfen pochen,
weil es früher besser ging.
Körper sag, was kann ich machen,
um das Altern zu umgehen?
Und um all die schönen Sachen ohne
Schmerzen zu bestehen?“*

*„Beweg dich gut von Stunde an,
nicht nur an manchen Tagen!
Denn in Bewegung wirst du dann
das Altern auch ertragen.“*

In der Grundschule treffen sie sich, jeden Mittwoch um siebzehn Uhr dreißig, dann turnen sie zusammen ganz fleißig.

Ob Theraband, Gewichte oder Bälle, wir sausen durch die Halle oder stehen auf der Stelle.

Neue Teilnehmerinnen herzlich willkommen!!

Text und Foto: C Pawlicki

Spendenaufruf

Hallo, mein Name ist Lion und ich leide an einem weltweit seltenen Gendefekt. Ich bin nicht in der Lage zu sprechen, zu krabbeln, zu stehen, zu laufen oder zu sitzen.

Der kleine Lion ist jetzt anderthalb Jahre alt. Ein Kind in diesem Alter

läuft, fängt eigentlich an zu sprechen, sitzt, beginnt, normale Mahlzeiten mit der Familie zu essen, spielt.....Lion kann das alles leider nicht.

Er leidet an einer sehr seltenen Genmutation, so selten, dass das medizinische Personal keine Prognose stellen kann, wie Lion sich entwickeln wird.

Lions Erkrankung äußert sich durch Muskelschwäche, starke Entwicklungsverzögerungen, Hirnfehlbildungen, sowie einer Epilepsie.

„Für uns ist es sehr belastend, dass uns niemand sagen kann, wie Lion sich entwickeln wird. Trotz seiner vielfachen Einschränkungen und Behinderungen ist er eigentlich ein rundum glückliches Kind, das viel lacht. Aber natürlich müssen wir uns um unglaublich viele Dinge rund um seine Betreuung und Behandlung kümmern“, erzählt Lions Mama. Lion bekommt spezielle Therapien, und braucht viele Hilfsmittel z.B. einen spezialisierten Kinderwagen, der ihn beim Sitzen unterstützt. Auch der Um-



bau des Familienhauses wird eines Tages notwendig sein. Vieles, was durch Lions Erkrankung und Behinderung erforderlich wird, ist finanziell sehr belastend für die Familie. Die fünfköpfige Familie versucht ihren Alltag für Lion und seine 2 Brüder so normal wie möglich zu gestalten, doch das wird zunehmend schwieriger. Denn der spezielle Kinderwagen und Autositz, sowie die anderen Hilfsmittel, die Lion ständig benötigt, passen nicht in ein normales Auto, was die Gesamtsituation zusätzlich erschwert. Gemeinsame Fahrten mit Lion und seinen zwei Brüdern, um Wichtiges zu erledigen oder vielleicht auch mal einen kleinen Ausflug zu machen, sind nicht mehr möglich. Es sind vielfältige seelische, organisatorische und finanzielle Probleme und Herausforderungen zu bewältigen, die durch Lions Erkrankung entstanden sind, und allein nicht zu schaffen sind. Als Kirchengemeinde möchten wir Lion und seine Familie gerne unterstützen, ein geeignetes Auto zu bekommen. Daher bitten wir Sie, auch im Namen von Lion und seinen Eltern, um Ihre finanzielle Unterstützung.

Bitte verwenden Sie dafür folgende Bankverbindung unserer Kirchengemeinde:

Kirchenamt Hildesheim

IBAN:

DE13 2595 0130 0007 0097 74

BIC: NOLADE21HIK

Stichwort:

3029243111 Hilfe für Lion

Fotos: Zoom-Fotografie



Sommerkirche in Neuhof

In dem letzten Sommer-/ Freiluftgottesdienst in diesem Jahr ging es um das Gleichnis zwischen dem selbstgerechten Pharisäer und dem demütigen Zöllner. Der von sich überzeugte Pharisäer, der sich hinstellte und betete: Gott, ich danke dir, dass ich nicht so bin wie die anderen Menschen - kein Räuber, Betrüger, Ehebrecher oder Zolleinnehmer. Ich faste an zwei Tagen in der Woche und gebe sogar den zehnten Teil von allem, was ich einnehme. Der Zöllner aber stand abseits im Tempel und traute sich nicht zu den anderen. Er schlug sich auf die Brust und sprach: Gott, vergib mir! Ich bin ein Mensch, der voller Schuld ist. Der Zolleinnehmer ging nach Hause und Gott hat-

te ihm seine Schuld vergeben, im Unterschied zu dem Pharisäer. „Denn wer sich selbst groß macht, wird von Gott unbedeutend gemacht. Aber wer sich selbst unbedeutend macht, wird von Gott groß gemacht werden.“ (Evang., Lukas 18)

„Sind wir nicht alle Pharisäer und Zöllner?“, fragte Pastor Gensicke die Gemeinde. Der Pastor erzählte, dass es Situationen gibt, in denen er stolz ist, eben nicht so zu sein wie manch andere, ganz aktuell wie solche, die auf Anti-Corona-Demos kuscheln und Verschwörungstheorien verbreiten. Es auf der anderen Seite aber auch Situationen gibt, in denen er auch den Sünder in sich erkennt, z. B. wenn er sich dabei ertappt, mal





wieder zu viel Fleisch zu essen oder keine Fair-Trade-Kleidung zu tragen.

„Und plötzlich merke ich, ich bin beides, Pharisäer und Zöllner, stolz und demütig, selbstgerecht und Sünder zugleich. Ich glaube, dass Gott uns mit diesem Gleichnis sagen will, dass wir alle unsere Ecken und Kanten haben, dass wir nicht auf andere herabschauen sollen, dass jeder Mensch am Ende Vergebung nötig hat, der eine mehr, die andere weniger“, so Gensicke.

Der Gottesdienst, diesmal in dem schönem Ambiente des

Bauerngartens von Nicole und Herbert Jahns, endete mit dem Lied „Komm Herr segne uns“.

Text und Fotos: Jürgen Zimmat



Autokino

Autokino in Neuhof?

Warum nicht! Besondere Zeiten bedürfen besonderer Aktionen. Als Pastor und Kirchenvorstand haben wir uns Gedanken gemacht, wie wir unseren Jugendlichen und Familien mit Kindern eine Abwechslung bieten können. Die „normalen“ Treffen sind mit den derzeitigen Abstandsregeln immer noch schwierig durchzuführen.

Also haben wir uns nach den „Drive-In“ Gottesdiensten gedacht, dass wir am Samstag den 11.07. ein Autokino veranstalten. Durch unsere Filmgottesdienste haben wir die Technik, um ein Autokino zu veranstalten. Einen Film für die Familie und einen späteren für unsere Jugendlichen.

Familie Lüder hat sofort zugestimmt und so hatten wir in Neuhof einen perfekten Ort für das Autokino gefunden. Der erste Familienfilm begann um 17Uhr. Leider litt der erste Film aufgrund der hochstehenden Sonne an Qualität, der zweite Film hingegen war gut sichtbar und gut besucht.

Es war mal was anderes. Insgesamt waren bei beiden Filmen 34 Autos und 3 Traktoren zu den Filmen gekommen. Wer kann schon sagen, dass er mit dem Trecker ins Kino gefahren ist! In Neuhof ist das möglich. Besonderer Dank gilt Familie Lüder, die ihren Hof zu Verfügung stellte und alle mit Popcorn versorgte.

Im besonderen Elena Lüder fürs Werbung machen und organisieren!
Herzlichen Dank!



Musik aus den Gärten

Wenn sie an einem der vergangenen Freitagabende durch den Ort spazieren gegangen sind, da konnte es passieren das aus einem der Gärten Bläsermusik erklang.

Mal wurde Musik im Schwimmbad in der Ahornallee gehört. mal kam die Musik aus dem Pfarrgarten. Es war unser Posaunenchor, der verschiedene Gärten besuchte. Warum?

Nun da durch die Abstandsbeschränkungen das Üben im Martin-Luther-Haus immer noch nicht erlaubt war, gab es nur un-

sere Kirche oder das Üben unter dem freien Himmel als Option.

Der Posaunenchor hat in den letzten Wochen bei drei unserer Freiluftgottesdiensten gespielt und darüber sind wir sehr dankbar. Dass der Ort durch die Übungsabende in den Gärten nun auch noch wohlklingende Musik bekommt, ist ein schöner Nebeneffekt von den Corona-beschränkungen.

Foto: Stephan Gensicke



	Graster Kirche	Kapelle Netze	Sophienkirche Lamspringe	Auferstehungskirche Neuhof
So. 06.09.2020 13. So. n. Trinitatis			10:00Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche P. Gensicke	
So. 13.09.2020 14. So. n. Trinitatis			11:00Uhr Gottesdienst, Verabschiedung von Diakon Tietz, Pfarrgarten	
So. 20.09.2020 15. So. n. Trinitatis				10:00Uhr Gottesdienst P. Gensicke
Sa. 26.09.2020			18:15Uhr Beichtgottesdienst P. Gensicke	
So. 27.09.2020 16. So. n. Trinitatis			10:00Uhr Konfirmation P. Gensicke	
So. 04.10.2020 Erntedank			10:00Uhr Erntedank- Gottesdienst Bauernhof Bohnsack Posaunenchor	
So. 11.10.2020 18. So. n. Trinitatis	10:00Uhr Gottesdienst P. Gensicke		18:00Uhr Gottesdienst P. Gensicke	

So. 18.10.2020 19. So n. Trinitatis						10:00Uhr Gottesdienst D.Heil	09:00 Uhr Gottesdienst D.Heil
So. 25.10.2020 20. So. n. Trinitatis						10:00Uhr Gottesdienst N.Jahns	
Sa. 31.10.2020 Reformationsfest						18:15Uhr Gottesdienst P. Gensicke	
So. 01.11.2020 21. So. n. Trinitatis						10:00Uhr Gottesdienst P. Gensicke	
So. 08.11.2020 Dritt!l.Sonntag.d. Kj.						10:00Uhr Gottesdienst, P. Gensicke	
So. 15.11.2020 Vorl. Sonntag d. Kj.						10:00Uhr Gottesdienst mit Taufe, P. Gensicke	10:00Uhr Gottesdienst m. Gedenken an die Verstorbenen D.Heil
So. 22.11.2020 Ewigkeitssonntag						10:00Uhr Gottesdienst m. Gedenken an die Verstorbenen P. Gensicke	
So. 29.11.2020 1. Advent						10:00Uhr Gottesdienst, P. Gensicke	

Gruppentreffen im Martin-Luther-Haus in Lamspringe

Dienstag

14:30-17:00	Handarbeitsgruppe 14-tägig	I. Simon	05183/5485
19:30	Frauen-Kontakt-Gruppe 14-tägig	U. Kronenberg U. Piehl	05183/5388 05183/956280
19:00-22:00	Männerkreis 1. Dienstag im Monat		

Mittwoch

09:30-11:00	Diakon. Gemeindefrühstück 1. Mittwoch im Monat	I. Simon R. Maibaum	05183/5485 05183/1819
16:00	Hauptkonfirmanden	S. Gensicke	05183/946472
17:00	Jugendgruppe	S. Gensicke	05183/946472
17:30-18:30	Gymnastik f. Jung und Alt Turnhalle Grundschule	C. Pawlicki	



Sickfeld-Bestattungen

Dirk und Anja Sickfeld

Söhrberg 7
31195 Lamspringe

Tel.: 0 51 83 /12 07
Fax: 0 51 83 / 95 71 57
sickfeld-bestattungen@t-online.de

Gruppentreffen im Martin-Luther-Haus in Lamspringe

Donnerstag

???	Vorkonfirmanden	S. Gensicke	05183/946472
19:00-22:00	Patchworkgruppe 1.&3. Donnerstag im Monat	M. Oberbeck	05183/2260

Freitag

19:30-21:30	Posaunenchor Besuchsdienstkreis	A. Köps nach Absprache
-------------	------------------------------------	---------------------------

Gottesdienste

Lamspringe Jeden Sonntag Gottesdienst - in der Regel - um 10:00 Uhr

Graste 2. So. im Monat 18:00 Uhr Gottesdienst
2. So. im Monat 10:00 Uhr Kindergottesdienst

Netze 1. So. im Monat 08:30 Uhr Gottesdienst

Neuhof 3.Sa. 18:00 Uhr oder 3.So. 09:00 oder 10:00 Uhr
Gottesdienst

Genauere Informationen auf dem Predigtplan

Einladung zum Kindergottesdienst

Gerne möchten wir einen Kindergottesdienst während eines normalen Gottesdienstes anbieten. Die Termine für den Kindergottesdienst sind im Predigtplan mit einem KIGO versehen. Wir freuen uns!

Besondere Gottesdienste

In den kommenden Wochen werden wir einige besondere Gottesdienste feiern. Jedoch stellen die Corona-Auflagen eine Herausforderung für uns da, da unsere Sophienkirche als auch die Kirchen in den anderen Dörfern nur eine beschränkte Kapazität an Besuchern zulassen. Für alle Gottesdienste gilt eine Mund- Nasenschutzempfehlung. Wenn das Wetter es zulässt, werden wir folgende Gottesdienste im **Pfarrgarten** stattfinden lassen:

Verabschiedung von Diakon Lothar Tietz am 13.09.2020

Konfirmation 27.09.2020

Im **Pfarrgarten** sind **alle** herzlich eingeladen!

Wenn das Wetter einen Freiluftgottesdienst unmöglich macht, gibt es eine Begrenzung der Besucherzahl. Bei der Verabschiedung von Lothar Tietz, haben zunächst geladene und angemeldete Gäste den Vorrang. Bei der Konfirmation wird, wie auf S.9 erklärt, verfahren.

Am **04.10** feiern wir **Erntedank** bei Bohnsacks auf dem Bauernhof. Bei gutem Wetter im Hof, bei Regen in einer der Hallen auf dem Hof.

Am **31.10** feiern wir das **Reformationsfest** in der Sophienkirche jedoch ohne Abendbrot.

Ewigkeitssonntag (15.11 in Neuhof, 22.11 in Lamspringe und Graste) feiern wir in den Kirchen der Dörfer. Dabei werden wir für die Familien der Verstorbenen Plätze reservieren.

Wir bitten um Verständnis, falls nicht alle Besucher aus Platzgründen an unseren Gottesdiensten teilnehmen können.

Wir geben Ihrem Auto ein Zuhause. Seit Generationen.



Wir kümmern uns!



Graphik: GEP Heft2020/6

SCHÜSSLER 

LUST AUF SCHÖNE SCHUHE

Hauptstraße 48-49 · 31195 Lamspringe
Tel. 05183-676 · Inh. Heike Wöllm e.Kfr.
www.schuhhaus-schuessler.de

Der Graster Fisch

„Wir von der Graster Kinderkirche wollten auch etwas für die Umwelt und für die Bienen tun und so entstand die Idee mit der Blumenwiese“, erzählt Diana Kolb. Hintergrund: Vor zwei Jahren hatte die Gemeinde Lamprunge aufgerufen, Bienen-/ Blumenwiesen anzulegen, die 12 schönsten Wiesen sollten in einem Kalender veröffentlicht werden. Diana Kolb leitet gemeinsam mit Brigitte Tisemann die Kinderkirche. „Wir besprachen das Thema im Kindergottesdienst und kamen dabei auf die schöne Idee, gemeinsam mit den Kindern im Kirchgarten einen Bienen-Fisch zu säen“; erinnert sich Kolb. Der Fisch ist ein altes Symbol des

Christentums. Die Christen wurden zu Beginn des Christentums von den Römern verfolgt, die diese Religion neben ihren vielen Göttern nicht duldeten. Die Christen brauchten ein geheimes Zeichen, um sich gegenseitig als Christ erkennen zu können. Sie kamen auf das Symbol des Fisches, denn Fisch heißt auf Griechisch ICHTHYS. Für die Christen hatte dieses Wort eine ganz besondere Bedeutung. Die griechischen Buchstaben stehen für I gleich Jesus, CH für Christus, TH für Gottes, Y für Sohn, das S steht für Erlöser. Der Graster Fisch hat es auf Anhieb in den Kalender geschafft und blüht in diesem Jahr besonders schön. Text und Foto: Jürgen Zimmat



Geburtstage



**Herzlichen Glückwunsch
und Gottes Segen**



Datenschutz

Die Veröffentlichung der Familiennachrichten im Gemeindebrief (Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Sterbefälle) unterliegt dem Datenschutz. Die Gemeindebriefredaktion setzt für die Veröffentlichung das Einverständnis der Betroffenen voraus. Sollte jemand mit der Bekanntgabe nicht einverstanden sein, bitten wir, dieses dem Pfarramt, Telefon (05183/1734), bis zum Redaktionsschluss mitzuteilen.



Es wurden folgende Geburtstage unserer Jubilare berücksichtigt: 75, 80 und ab 85 alle Jahrgänge!

Graphik: GEP

Ihr ambulanter Pflegedienst aus Lamspringe



Tel. 05183 / 94 62 660

H&I PflegeProfis GmbH

Hauptstraße 63

www.pflegedienst-lamspringe.de

E-Mail: info@pflegeprofis.online



Taufen

Beerdigungen

Es wurden alle Kasualien bis zum Redaktionsschluss berücksichtigt.



Naturstein-Design
GERTLER

**Ihr Steinmetz
vor Ort**



Steinmetz - Innungsbetrieb

Grabanlagen
Natursteinarbeiten

Grabmale

Hermannstr. 1 Lamspringe Tel.: 05183 / 12 05

Geöffnet: Montag - Freitag von 14:00 - 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

Internet: www.gertler-steinmetz.de

Wichtige Bekanntmachungen

Folgende Veranstaltungen wurden aufgrund der Corona-Beschränkungen abgesagt:

Der **Geburtstagskaffee** unserer Jubilare wird bis auf weiteres nicht stattfinden können.

Das **Gemeindefrühstück** wird bis zum Ende des Jahres ausgesetzt und die Entwicklung der Infektionszahlen abgewartet

Der **Adventsbasar** findet dieses Jahr nicht statt.

Die **Konfirmandenfreizeit** 2020 fällt aus.

Alle Gemeindegruppen dürfen sich unter Auflagen wieder im Saal des Martin Lutherhauses treffen. Es gibt ein Hygienekonzept mit dem sich die Gruppen vertraut machen müssen.

Private Feiern sind im Martin Lutherhaus bis zum Ende des Jahres nicht möglich.

Der Kirchenvorstand bedankt sich beim „Lamspringer September“ für die Leihgabe der Stühle für unsere Freiluftgottesdienste.
Herzlichen Dank!



Leonard **TREFFPUNKT FOTO**
...immer wieder echte Fotos

- Amtlich geforderte „Biometrische Passfotos“
- Bewerbungsfotos, auf Wunsch mit Bildbearbeitung
- Topp Qualität vom Profi
- Kostenfreies Abspeichern

Jetzt amtlich
PASSFOTOS sofort

BEWERBUNGS-

• Seifen Müller •
Hauptstrasse 57/58 • 31195 Lamspringe • Tel. 05183-329

Kinderkirche

Liebe Kinder und Eltern, lange hat es schon keine Kinderkirche mehr gegeben, Nosy unser Kirchengemeinde und wir das Kinderkirchenteam vermissen Euch alle sehr. Deshalb wollen wir uns gerne wieder mit Euch treffen. Da wir im Martin-Luther-Haus uns nur eingeschränkt treffen können, möchten wir versuchen die Kinderkirche im Klosterpark zu feiern.

Bitte zieht Euch wetterfest an!

Termine für die Kinderkirche im Klosterpark am Brunnen:

19. September

um 15 Uhr 2 - 7 Jahre

um 16.30 Uhr 8 - 11 Jahre

14. November

um 15 Uhr 2 - 7 Jahre

um 16.30 Uhr 8 - 11 Jahre

Bei Regen fällt die Kinderkirche aus!

Bei diesen Treffen gelten die dann aktuellen Corona Regeln .

Beratung - Planung - Herstellung - Lieferung - Montage

- *Treppenbau*
- *Bau- und Möbeltischlerei*
- *Fenster und Türen aus Holz, Alu und Kunststoff*
- *Reparaturverglasungen*
- *Rollläden*
- *Innenausbau*
- *Insektenschutz*



Am Güterbahnhof 2
37581 Bad Gandersheim
Tel.: 0 53 82 / 27 84
www.miglo-treppen.de
info@miglo-treppen.de

Hauptstr. 124
31195 Lamspringe
Tel.: 0 51 83 / 6 05
www.miglo-tischlerei.de
info@miglo-tischlerei.de

Abschied der Schulabgänger

Wie jedes Jahr haben wir auch dieses Jahr unsere Schulabgänger verabschiedet. Wie alles in diesem Jahr, mussten wir auch diesen Gottesdienst anders feiern.

So kamen alle Schulabgänger mit jeweils 2 Begleitpersonen in den Pfarrgarten. Wie man auf dem Foto sieht haben wie Abstand gehalten und auch der Wettergott hat es gut mit uns gemeint. Die Erzieherinnen hatten alles mit Liebe vorbereitet und auch unser Kirchengemeinderat war wieder dabei.

Am Ende des Gottesdienstes haben

alle Kinder den Segen in besonderer Weise zugesprochen bekommen.

Pastor Gensicke hat den Segen gesprochen und die Eltern oder Großeltern haben den Kindern die Hände aufgelegt. Es war ein wunderschönes Bild, wie die Kinder jeweils von ihren Begleitpersonen in die Mitte genommen wurden und von ihren Lieben mit gesegnet wurden. Natürlich gab es auch dieses Jahr Geschenke vom Förderverein unseres Kindergartens.

Foto: Daniela Kirchner



**Besuchen Sie
unser Kirchspiel Lamspringe,
Graste-Netze
und Neuhof
auch im Internet!**

Unser Internetauftritt befindet sich auf der Plattform der Landeskirche:



Wir sind evangelisch

**Die Adresse lautet:
<https://kslamspringe.wir-e.de>**



**Geborgen bis zuletzt
Hospizverein**

Oder Sie erreichen uns unter der email:
hospiz.region-hildesheim@evlka.de
Internet: www.geborgen-bis-zuletzt.de

**Kontaktdaten des
Hospizverein im Ev.-luth.
Kirchenkreisverband
Hildesheim e.V.**

Büro: Klosterstr. 6
31134 Hildesheim

Tel.: 05121 918 74-62
Koordination:
Angela Plath / Martin Sohns

Diakonisches Werk Alfeld, Mönchhof 2, 31061 Alfeld/ Leine

Allgemeine Sozialberatung,
Schwangeren- u. Schwangerschafts-
konfliktberatung: Susanne Gottschalk
☎ 0 51 81/ 9 32-13

Mutter- u. Kind - Kurenberatung:
Sabine Jasper-Haase
☎ 0 51 81/ 9 32-12

Sprechstunden: Dienstag u. Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr u. nach Vereinbarung
Email: DW.Alfeld@evlka.de

Die Beratung ist vertraulich und kostenlos.

Telefonseelsorge ☎ 08001110111 (Tag und Nacht) kostenfrei!

Kleiderkammer Lamspringe

In Trägerschaft der evangelischen
Kirchengemeinde

Ehem. Realschule, Lamspringe
(Eingang über den Schulhof)



Öffnungszeiten: Derzeit geschlossen!

BesucherInnen sind in begrenzter Teilnehmerzahl
willkommen. Termine sind nach Vereinbarung mög-
lich! (Treffpunkt“ Hauptstraße 73, 01622119553)

Annahme von Kleidung auch nur nach Absprache (Fam. Heil Tel. 05183 1231)

Wenn Sie unserer Kirchengemeinde eine Spende zukommen lassen möchten,
um unsere Gemeindegarbeit oder ein bestimmtes Projekt zu unterstützen, freuen
wir uns sehr darüber.

bitte verwenden Sie dafür die folgende Bankverbindung:

„Kirchenamt Hildesheim“

IBAN: DE13 2595 0130 0007 0097 74 (BIC NOLADE21HIK)

Unter Angabe des Stichwortes: „3029 Lamspringe“

Impressum IMMER WIEDER

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Lamspringe, Graste-Netze und
Neuhof

Herausgegeben von den Kirchenvorständen Lamspringe, Graste-Netze, Neuhof.
Redaktionsteam: Eva Bauer, Dagmar Habenicht, Sabine Haas, Axel Kronen-
berg, Günther Otto, Stephan & Stephanie Gensicke, Jürgen Zimmat.

VISPR: Kirchenvorstände der Gemeinden Lamspringe, Graste-Netze und Neuhof

Layout: Stephan Gensicke

Druck www.Gemeindebriefdruckerei.de (Auflage 2000)

Bilder, Cliparts und Fotos ohne direkten Herkunftsnachweis stammen von:
freepix.com & pxhere.com

Redaktionsschluss: 21.08.2020

Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel zu kürzen oder zu ändern.

!! Ostereirätsel Preisverleihung!!

So leicht kommt man zu einem guten Essen und einem gelungenen Abend!

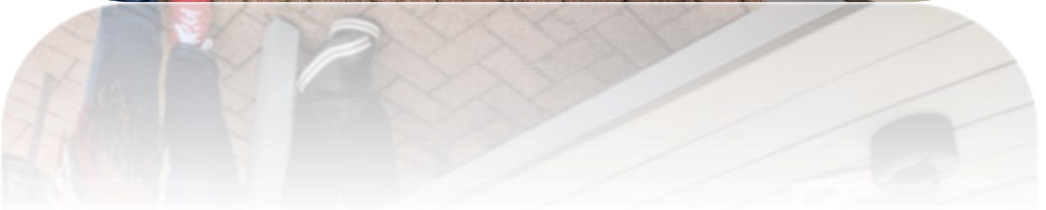
Andreas und Monika Kaether hatten an dem Ostereirätsel in der 144. Auflage des „Immer wieder“ teilgenommen und sie hatten die richtige Anzahl an Ostereiern gezählt.

Als Preis gab es ein Abendessen

mit Gensicke's bei La Fattoria in Gehrenrode.

Es war ein sehr netter Abend und auch für einen Nachtisch war gesorgt.

Es lohnt sich unseren Gemeindebrief zu lesen, wer weiß vielleicht gibt es in Zukunft nochmals solch eine Verlosung?



Ev.-luth. Kirchengemeinden Lamspringe, Graste -Netze und Neuhof

Pastor:

Stephan Gensicke Lamspringe, Hauptstr. 122 05183/ 946472
 Email: pastor.lamspringe@evlka.de

Kirchenvorstände der Kirchengemeinden (KG) - Ansprechpartnerinnen:

Eva Bauer (Vors.) KG Graste-Netze, Hinüberstr. 4 05183/ 1733
 Doris Heil (Vors.) KG Lamspringe, Hebergatzte 5 05183/ 1231
 Nicole Jahns (Vors.) KG Neuhof, Lermunder Str. 14 05183/ 957280

Pfarrbüro Lamspringe:

Pfarrsekretärin:

Sabine Haas 31195 Lamspringe, Hauptstr. 122 05183/ 1734
 Email: kg.lamspringe@evlka.de Fax: 1031

Bürozeiten: Di. 9.00 – 11.00 Uhr, Do. 17.00 – 18.30 Uhr

Küsterinnen:

Beate Lindner Lamspringe, über das Pfarrbüro 05183/ 1734
 Diana Kolb Graste, Riesbeeck 05183/ 946461
 Hiltrud Schlaszus Netze, Am Bleeke 6 05183/ 387
 Ilse-Marie Jahns Neuhof, Lermunder Str. 14 05183/ 957285
 Christa Schröder Neuhof, Mühlenbachstr. 4 05183/ 486

Martin-Luther-Haus: Lamspringe, Hauptstr. 2 05183/2027 (direkt)

Ansprechpartnerin für Vermietungen:

Ilona Raatz 05183/ 1653

Evangelischer Kindergarten Arche Noah und Krippe:

Dagmar Habenicht (Ltg.)Hauptstr. 2 05183/ 688
 Email: kts.lamspringe@evlka.de

Kirchenmusik:

Anja Köps (Posaunenchor) 05183/ 956236
 Peter Götz (Orgel) 05067/ 917539
 Christine Holze (Orgel) 05183/ 2987
 Anja Köps (Orgel) 05183/ 956236

Ev. Friedhof Lamspringe:

Friedhofsverwaltung: Siehe Pfarrbüro 05183/ 1734
 Grabauswahl: Anja Sickfeld 05183/ 1207

Ev. Friedhof Neuhof:

Friedhofsbeauftragte Nicole Jahns 05183/ 957280

<https://kslamspringe.wir-e.de>



Von Apfel ...
Astreine Landung
Ich hab' ne Macke
Du siehst süß aus
Ich bin sauer
Saffladen hier unten
Halt den Stängel
... zu Apfel

